

Auswahlblatt Speicherschema

Stand: 08/2018

Art der Einbindung eines Speichersystems in einer Kundenanlage am Niederspannungsnetz des Elektrizitätswerkes Wennenmühle Schörger KG

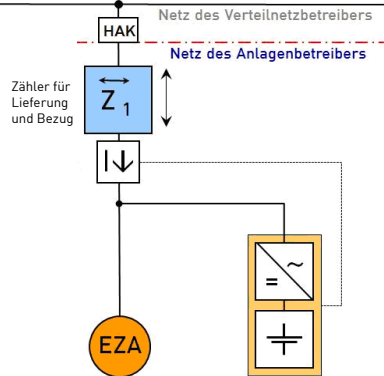
Strom

Nach § 19 Abs. 1 in Verbindung mit § 5 Nr. 1 EEG darf zwischengespeicherte Energie nur dann nach EEG vergütet werden, wenn der Speicher ausschließlich aus Erneuerbaren Energien geladen wird. Die Einhaltung der gesetzlichen Regelung ist durch eine entsprechende technische Einrichtung sicherzustellen und durch einen Konformitätsnachweis zu belegen. In den vorliegenden Schemabildern sind die Speichersysteme in Kombination mit den gültigen Messkonzepten für Erzeugungsanlagen dargestellt.

Speicherschema Nr. 1¹²

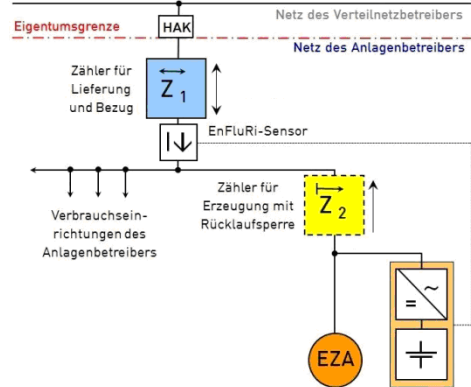
Speicher ohne Leistungsbezug aus dem öffentl. Netz

reine Volleinspeisung ohne sonstigen Bezug



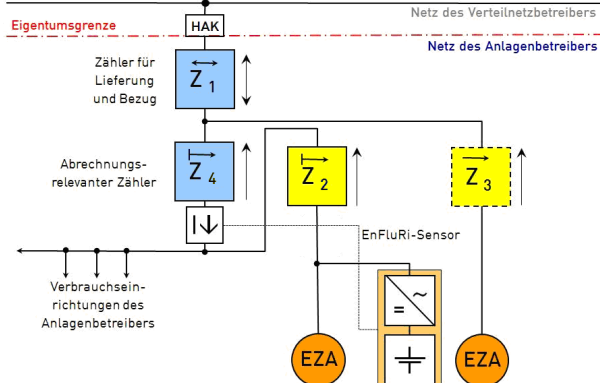
Speicherschema Nr. 2¹²

Speicher ohne Leistungsbezug aus dem öffentl. Netz



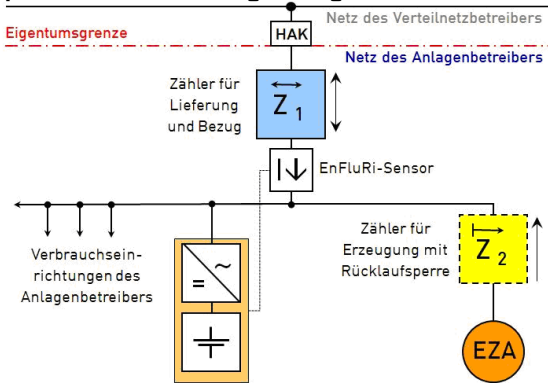
Speicherschema Nr. 3.1¹²

Speicher ohne Leistungsbezug aus dem öffentl. Netz



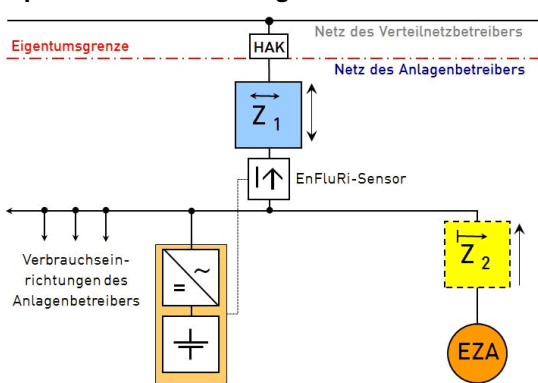
Speicherschema Nr. 4.1²

Speicher ohne Leistungsbezug aus dem öffentl. Netz



Speicherschema Nr. 4.2²

Speicher ohne Lieferung in das öffentl. Netz



Daten zum aktuellen Bezugszähler Z1 eintragen

Angaben zur Anlage:

Laufnummer:

Betreiber der Anlage:

Standort der Anlage:

Bezugszählernummer:

Zählerstand: HT: NT:

Legende: Ein-Richtungszähler Ein-Richtungszähler mit Rücklaufsperr Zwei-Richtungszähler Erforderlich bei:
 - PV-Anlagen > 10 kWp ab 01.04.2015 bis 31.07.2014
 - PV-Eigenverbrauch nach EEG 2009 bzw. 2012 bis 31.03.2012 (30 kWp ab 01.01.2009 bzw. < 300 kWp ab 01.07.2010)
 - PV-Eigenversorgung bei Anlagen > 7,69 kWp und sonstige EEG-Anlagen zur Ermittlung der EEG-Umlagepflichtigen Energiemenge

Energieflussrichtungssensor (EnFluRi-Sensor); Der EnFluRi-Sensor kommuniziert mit dem Speichersystem, um unzulässige Energieströme aus dem Speicher ins Netz bzw. aus dem Netz in den Speicher zu verhindern. Die Pfeilrichtung entspricht der Stromrichtung, bei der das Laden bzw. Entladen nicht zulässig ist. Selbstverständlich können andere technische Einrichtungen verwendet werden, sofern diese die gesetzlich geforderten Funktionen nachweislich erfüllen.

¹ Für Speichersysteme bei denen die EEG-Anlage und der Speicher den/die gleichen Wechselrichter verwenden (gekoppelte Systeme).

² Für Speichersysteme mit eigenem Wechselrichter (entkoppelte Systeme).

Auswahlblatt Speicherschema

Stand: 08/2018

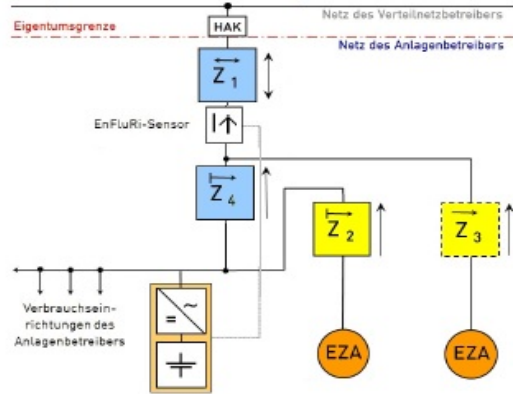
Art der Einbindung eines Speichersystems in einer Kundenanlage am
Niederspannungsnetz des Elektrizitätswerkes Wennenmühle Schörger KG

Strom

Nach § 19 Abs. 1 in Verbindung mit § 5 Nr. 1 EEG darf zwischengespeicherte Energie nur dann nach EEG vergütet werden, wenn der Speicher ausschließlich aus Erneuerbaren Energien geladen wird. Die Einhaltung der gesetzlichen Regelung ist durch eine entsprechende technische Einrichtung sicherzustellen und durch einen Konformitätsnachweis zu belegen.
In den vorliegenden Schemabildern sind die Speichersysteme in Kombination mit den gültigen Messkonzepten für Erzeugungsanlagen dargestellt.

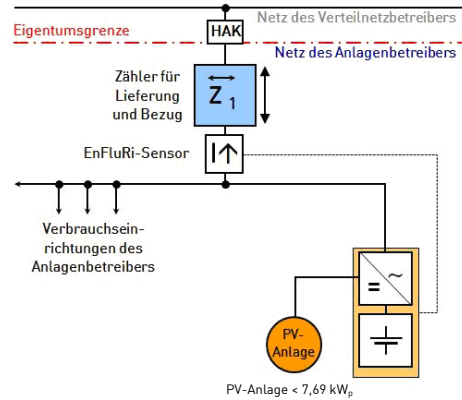
Speicherschema Nr. 5²

Speicher ohne Lieferung in das öffentl. Netz



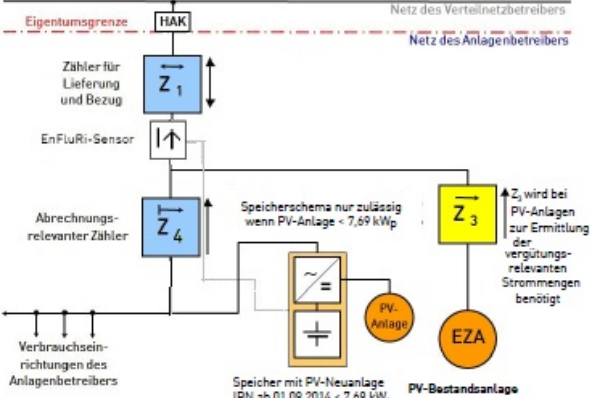
Speicherschema Nr. 6¹²

Speicher ohne Lieferung in das öffentl. Netz



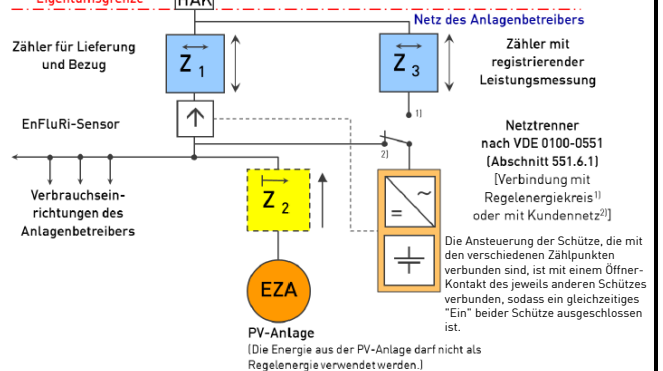
Speicherschema Nr. 7²

Speicher ohne Lieferung in das öffentl. Netz



Speicherschema Nr. 8¹

Speicher ohne Lieferung in das öffentl. Netz



Daten zum aktuellen Bezugszähler Z1 eintragen

Angaben zur Anlage:

Laufnummer:

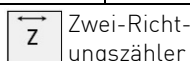
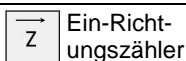
Betreiber der Anlage:

Standort der Anlage:

Bezugszählernummer:

Zählerstand: HT: NT:

Legende:



Z Erforderlich bei:
- PV-Anlagen > 10 kW_p ab 01.04.2015 bis 31.07.2014
- PV-Eigenverbrauch nach EEG 2009 bzw. 2012 bis 31.03.2012 (30 kW_p ab 01.01.2009 bzw. ≤ 500 kW_p ab 01.07.2010)
- PV-Eigenversorgung bei Anlagen > 7,69 kW_p und sonstige EEG-Anlagen zur Ermittlung der EEG-Umlagepflichtigen Energiemenge

Energieflussrichtungs-Sensor (EnFluRi-Sensor); Der EnFluRi-Sensor kommuniziert mit dem Speichersystem, um unzulässige Energieströme aus dem Speicher ins Netz bzw. aus dem Netz in den Speicher zu verhindern. Die Pfeilrichtung entspricht der Stromrichtung, bei der das Laden bzw. Entladen nicht zulässig ist. Selbstverständlich können andere technische Einrichtungen verwendet werden, sofern diese die gesetzlich geforderten Funktionen nachweislich erfüllen.

¹ Für Speichersysteme bei denen die EEG-Anlage und der Speicher den/die gleichen Wechselrichter verwenden (gekoppelte Systeme).

² Für Speichersysteme mit eigenem Wechselrichter (entkoppelte Systeme).